



Gräber, Tempel oder Statuen – auf fast allen Objekten, die aus dem alten Ägypten erhalten sind, finden sich Schriftzeichen aus der Pharaonenzeit.

Die Schriftzeichen bestehen aus Bildern, den **Hieroglyphen**. Die alten Ägypter schrieben schon vor über 5000 Jahren mit Hieroglyphen. Ursprünglich waren es reine Bildzeichen. Die Schrift entwickelte sich aber über drei Jahrtausende weiter. **Später konnte solch ein Bildzeichen für einen Laut, eine Silbe oder ein ganzes Wort stehen.**

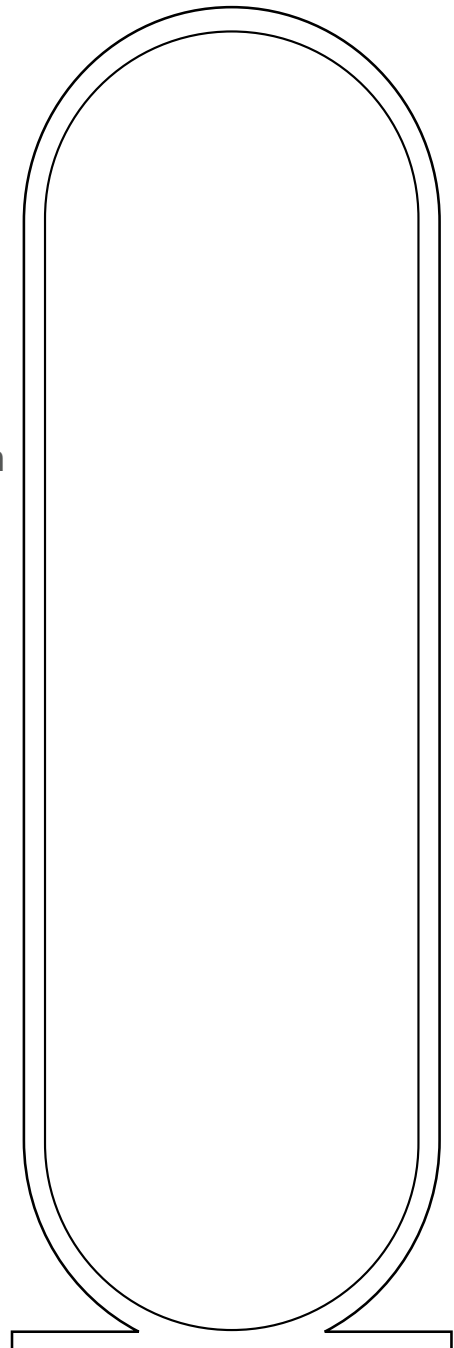
Die Schrift der Ägypter war letztendlich so umfangreich, dass sie aus etwa 7000 Zeichen bestand.

Die Ägypter schrieben auf **Papyrus, Leder, Pergament und Holz**. Geschrieben wurde mit einem Stück Schilfrohr und Farbpigmenten, oft in Rot und Schwarz.



Manche Bildzeichen säumten Tempel- und Grabwände, aber auch **Tontafeln**. Hier wurden die Hieroglyphen meist eingeritzt oder herausgearbeitet.

Die Namen ihrer Pharaonen schrieben die Ägypter in sogenannte **Kartuschen**. Das waren ovale Ränder bzw. Einfassungen. Auf dem Foto siehst du eine solche Kartusche mit dem Namen eines Pharaos.



Jetzt bist du dran! ✨ Schreibe deinen Namen in Hieroglyphen in die leere Kartusche hinein.